

- Industriereiniger
- Desinfektionsmittel
- Hydrophobierungen
- Konservierungsmittel
- Kunststoffdispersionen
- Reinigungs- und Pflegemittel
- u.v.m.

Am Leveloh 20, D-45549 Sprockhövel
 Postfach 12 24, D-45537 Sprockhövel
 Tel.: +49/ (0)23 24/ 97 98-0
 Fax: +49/ (0)23 24/ 97 98-98
 Email: info@linker.de
 Internet: www.linker.de
 www.pl-chemie.de



• Muron •

Schmutzbrecher

Produkt- beschreibung:

Muron ist ein extra stark alkalischer Totalreiniger mit einem guten Schmutzlöse- und Emulgiervermögen für alle alkali- und lösungsmittelfesten Flächen. Auch gut geeignet für alkalifeste Steinflächen und Kunststoffe.

Muron ist biologisch gut abbaubar und erfüllt die Anforderungen des deutschen Waschmittgesetzes. Phosphatfrei

Muron löst dank seines hohen Gehaltes an Tensiden, Lösemitteln und Alkalien nicht nur alte Schmutz- und Wachsschichten, Farbreste, alte Öl- und Fettverkrustungen, sondern entfernt auch gründlich metallvernetzte Polymerdispersionen, wie z. B. *CeOdee-Super-Siegel*, *CeOdee-Super-Metallic* und *CeOdee-Sept*.

Gerade diese metallvernetzten Kunststoffdispersionen sind infolge ihrer Härte schwer zu beseitigen, wodurch eine Grundreinigung für das Gebäudereinigungsunternehmen oft, in Folge des erhöhten Zeitaufwandes, besonders lohnintensiv wird.

Muron löst das Problem der schnellen Entfernung gut. Auch dicke Schmutz-, Seifen- und Versiegelungsschichten werden in einem Arbeitsgang beseitigt.

Verarbeitung:

Muron bei starken Verschmutzungen 1:1 bis 1:15 mit Wasser verdünnen und kurz einwirken lassen. Nach der Reinigung gründlich mit klarem Wasser nachspülen.

In HD-Geräten und Reinigungsautomaten eine 0,5 - 1,5 %ige Lösung herstellen.

Böden mit viel Wasser nachwischen, da Grundreinigerreste den Aufbau von neuen Bodenversiegelungsfilmern stören können.

Hinweise:

Muron ist aufgrund seines Aufbaues stark alkalisch.

Haut, Augen und Kleidung, besonders bei konzentrierter Verarbeitung, vor Berührung schützen. Spritzer mit viel Wasser umgehend abwaschen. Behälter dicht verschlossen halten und die Bestimmungen für den Umgang mit alkalischen Mitteln beachten.

Nicht für Linoleum, Holz, Vinyl-Asbest, Anstriche, Gewebe etc. geeignet.

Vor Erstanwendung Probeauftrag an verdeckter Stelle durchführen. Material auf Verträglichkeit, Farbechtheit und Wasserfestigkeit prüfen.

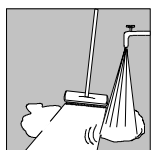
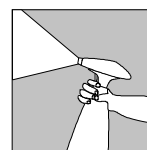
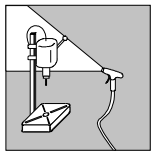
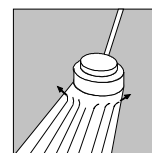
Zahlen-/ Informationen:

UBA-Nr.: 05660141
Lagerzeit: 36 Monate
Gefahrstoff: C
Gefahrhut: 8, II/C5
Made in Germany
 * vor Frost schützen
Vorsicht alkalihaltig



Gebinde in Liter	1,0	2,0	5,0	10,1	25,0	30,0	200	1000
Art-Nr.	/	/	/	109-10	109-25	109-30	109-200	109-1000

pH (konz.)	0 - 2	2 - 4	4 - 6	7	8 - 10	10 - 12	12 - 14
------------	-------	-------	-------	---	--------	---------	---------



Dieses Merkblatt soll Sie informieren. Angaben nach dem neusten Stand unserer Erkenntnisse, jedoch ohne Gewähr für Richtig- und Vollständigkeit. Keine Haftung für Schäden aus unsachgemäßer Anwendung.

Citronia · Sapogold · Sapoblank · CeOdee · Losoxinat · Losostan · Superalosol · Xyloquat · Losox · Eroclean
 Nanosteel · Nanoglas · Nanostone · Nanowood · MultiEx · ContraFlux
 ® reg. Patentamt München